

Zum Auftakt: Hoher SSB-Orden für den Chef der Schützenkasse

Auch Jubelregenten und zahlreiche treue Mitglieder geehrt

Allagen. Aus allen Himmelsrichtungen erklang am Samstagabend Blasmusik: Sternförmig zogen die Schützen von ihren jeweiligen Appellplätzen zur Möhnetalhalle. Von dort aus bewegte sich der stattliche Festzug unter dem Kommando von Major Dieter Beckschäfer in Richtung Pfarrhaus, um Präses Pfarrer Ernst Müller zum Hochfest der St. Sebastianus-Schützenbruderschaft einzuladen.

Nach Kranzniederlegung am Mahnmal bahnte sich mit der Ehrung langjähriger treuer sowie verdienter Mitglieder der erste Höhepunkt des dreitägigen Festgeschehens an. Zuvor aber erinnerte Oberst Gregor Schulte an den Bau der Möhnetalhalle und ihre glanzvolle Einweihung vor nunmehr 40 Jahren. Mehr als 1500 Schützen aus der Region nahmen

daran teil (wir berichteten).

Resi Schüth, vor 40 Jahren zusammen mit ihrem verstorbenem Ehemann Franz strahlendes Königspaar der Bruderschaft, wurde anlässlich ihres Jubiläum von Oberst Schulte ein Blumengebilde überreicht; Silberregent Heinz Schumacher erhielt den Erinnerungsorden der Sebastianus-Schützen.

Für 50jährige Mitgliedschaft geehrt wurden anschließend Eberhard Ahle sen. und Theodor Pelzer. 40 Jahre Mitglied sind: Franz Berghoff, Walter Bräker, Klemens Droste, Alois Eickhoff, Adolf Klenter, Albert Linnoff, Bernhard Müller, Gerhard Münstermann, Franz Nübel, Fritz Nübel, Georg Risse, Paul Roderfeld, Willi Rusche, Walter Schüth, Franz Schulte, Heinrich Schulte, Herbert Stallmeister, Franz Wienecke

und Gerd Wohlmeiner.

25 Jahre gehören der Bruderschaft an: Klaus Brinkmann, Kurt Franke, Ludger Gosmann, Bernd Griese, Engelbert Gryza, Richard Helle, Christian Hüning, Josef Kicinski, Norbert Kutscher, Franz Lenze, Fredi Marrenbach, Jürgen Peck, Franz Pelzer, Bruno Schannath und Günter Schulte.

Mit dem Orden für besondere Verdienste, verliehen vom Sauerländer Schützenbund, konnte Oberst Gregor Schulte Rendant Franz Schröder auszeichnen. Dieser verwaltet seit 1985 die Finanzen der Allagener Schützen, war zuvor vier Jahre lang Chef der Mittelkompanie und 1982 König der Bruderschaft. Zudem gab es noch einen SSB-Verdienstorden. Er ging an Werner Müller, 1983 Regent und seit 1985 Königsoffizier.



Oberst Gregor Schulte zeichnet Rendant Franz Schröder mit dem SSB-Orden für besondere Verdienste aus.



Die Jubilare 1992 der St. Sebastianus-Schützenbruderschaft Allagen. Mit im Bild: Resi Schüth (Königin vor 40 Jahren) und Silberregent Heinz Schumacher.

WP-Foto: Bühner

Einem Teil unserer heutigen Ausgabe liegt ein Prospekt der Firma NKD-Vertriebs-GmbH bei.